
Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten (Art. 12 und 13 DSGVO)

Verfahren: w³GIS/komGDI Geographisches Informationssystem

Verarbeitungstätigkeit: w³EWO

Altersstrukturanalysen für gemeindliche Aufgaben

Darstellung der Wahlberechtigten und Stimm- bzw. Wahlbezirke,

Leerstands- und Schulsprengelanalyse

Visualisierung der Daten in Kartenform

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Aschaffenburg, Stadt
Postfach 10 01 63
63701 Aschaffenburg

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter
Aschaffenburg, Stadt
Postfach 10 01 63
63701 Aschaffenburg

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden zu folgendem Zweck erhoben:

w³EWO
Altersstrukturanalysen für gemeindliche Aufgaben
Darstellung der Wahlberechtigten und Stimm- bzw. Wahlbezirke,
Leerstands- und Schulsprengelanalyse
Visualisierung der Daten in Kartenform

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:

Art. 6 DSGVO
Art. 3 und 28 ABs. 7 Meldegesetz (BayMeldeG)
Art. 6, 7, 8, 15, 17, 22, 56 - 59, 61, 74 Gemeindeordnung (GO),
Art. 4 Verwaltungsgemeinschaftsordnung (VGemO)
Art. 8 Gemeindewahlgesetz (GWG) i.V.m. § 18 Gemeindewahlordnung
Art. 3, 4, 5 und 8 Bayerisches Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG)
Art. 3 Nr. 3 Landkreiswahlgesetz (LKrWG) i.V.m. Art. 8 GWG
Art. 2 Bezirkswahlgesetz (BezWG)
Art. 23-35 des Landeswahlgesetzes (LWG)
§ 3 Europawahlgesetz

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht weitergegeben.

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es findet keine Übermittlung an Drittländer statt.

6. Vorgesehene Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien

Ihre Daten werden in dem Verfahren mit folgenden Fristen gelöscht:

Die personenbezogenen Daten der Einwohner werden bei einem erneuten Import der Daten aus dem Einwohnerwesen (OK.EWO, MESO) überschrieben.

Die speichernde Stelle muss die Lösch- und Aufbewahrungsfristen nach Art. 11 BayMeldG beachten.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen die Rechte aus Art. 15-18,20,21 zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten, Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen,
- Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Wagnmüller-Straße 18, 80538 München,
- Recht auf Datenübertragbarkeit, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den Verantwortlichen (siehe 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen) durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus:

Art. 6 DSGVO

Art. 3 und 28 ABs. 7 Meldegesetz (BayMeldeG)

Art. 6, 7, 8, 15, 17, 22, 56 - 59, 61, 74 Gemeindeordnung (GO),

Art. 4 Verwaltungsgemeinschaftsordnung (VGemO)

Art. 8 Gemeindewahlgesetz (GWG) i.V.m. § 18 Gemeindewahlordnung

Art. 3, 4, 5 und 8 Bayerisches Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG)

Art. 3 Nr. 3 Landkreiswahlgesetz (LKrWG) i.V.m. Art. 8 GWG

Art. 2 Bezirkswahlgesetz (BezWG)

Art. 23-35 des Landeswahlgesetzes (LWG)

§ 3 Europawahlgesetz